



Pressemeldung 17. November 2014
Mit der Bitte um Veröffentlichung und Weiterleitung an Ihre Terminredaktionen.

**GOETHE UND ‚REMBRANDT DER DENKER‘
Radierungen Rembrandts aus der Graphischen Sammlung
der Klassik Stiftung Weimar**

Ausstellung vom 18. Dezember 2014 bis zum 8. März 2015

**Pressekonferenz am Dienstag, den 16. Dezember 2014, um 11 Uhr
Ausstellungseröffnung am Mittwoch, den 17. Dezember 2014, um 19 Uhr**

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag, 10.00-18.00 Uhr, Sonn- und Feiertage, 10.00-17.30 Uhr

Goethes Blick auf Rembrandt bildet den Fokus dieser Schau, in der rund 90 Radierungen das einzigartige graphische Können des großen Niederländers vor Augen führen. Das Spektrum reicht von winzigen Selbstporträts bis zu dem großformatigen „Christus vor Pilatus“ und umfasst biblische Geschichten, holländische Landschaften, Porträts und Genredarstellungen. Die Kollektion geht im Kern auf die Graphiksammlungen von Goethe und Herzog Carl August von Sachsen-Weimar zurück. Beide begeisterten sich für Rembrandts Radierungen – eine Faszination, die auch in Goethes Äußerungen zutage tritt. Schon als 25jähriger schreibt er: „Ich zeichne, künstle p. Und lebe ganz mit Rembrandt“. Goethe widmet sich ihm als Sammler, Zeichner, Kunstbetrachter und Dichter; im Alter von 81 Jahren verfasst er noch den Aufsatz „Rembrandt der Denker“. Außer den originalen Radierungen Rembrandts werden auch Werke von Künstlern des Goethe-Kreises gezeigt, die dem Geschmack ihrer Zeit entsprechend „in Rembrandts Manier“ arbeiteten.

Ausstellung kuratiert von Petra Maisak und Nina Sonntag. In Kooperation mit der Graphischen Sammlung der Klassik Stiftung Weimar. Gefördert vom Arbeitskreis selbständiger Kultur-Institute e.V. (AsKI) und von der Botschaft des Königreichs der Niederlande.

Zur Ausstellung wird ein reichhaltiges Rahmenprogramm angeboten. Außerdem erscheint ein Begleitheft (40 Seiten, Preis 7,50 €).

BILDUNTERSCHRIFTEN

Rembrandt: Der Alchemist (Dr. Faustus). Radierung, Kaltnadel, Grabstichel, um 1652
© Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum

Rembrandt: Die Anbetung der Hirten, bei Laternenschein. Radierung, um 1654
© Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum

Rembrandt: Selbstbildnis mit Mütze, lachend. Radierung, 1630
© Klassik Stiftung Weimar

KONTAKT

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Beatrice Humpert / Tel. (069) 13880 249 / bhumpert@goethehaus-frankfurt.de

Kunstsammlungen

Dr. Nina Sonntag / Tel. (069) 13880 213 / nsonntag@goethehaus-frankfurt.de

www.goethehaus-frankfurt.de

BEGLEITPROGRAMM ZUR AUSSTELLUNG GOETHE UND ‚REMBRANDT DER DENKER‘

Seminar: „Fortgesetztes Studium Rembrandtischer Blätter“ Goethe und die Rembrandt-Rezeption seiner Zeit. Leitung: Dr. Petra Maisak, Dr. Nina Sonntag. Max. 20 Teilnehmer, Anmeldung erforderlich. Teilnahmegebühr, 30 Euro, Mitglieder frei.
28. Januar / 4. / 11. Februar 2015, jeweils 16.00-18.00 Uhr

SaTOURday Familien-Führung Rembrandts Spiel mit Licht und Schatten.
31. Januar 2015, 15.00 Uhr

„Niederländer bleibt Niederländer“ Ein Abend mit niederländischer Führung und „borrelhapje“, Anmeldung erwünscht, 10 Euro inkl. Eintritt.
25. Februar 2015, 19.00 Uhr

Vortrag: „Rembrandt as an experimental and innovative printmaker“ (Rembrandt als experimentierfreudiger und innovativer Druckgraphiker) Vortrag in englischer Sprache von Erik Hinterding, Curator of Prints, Rijksmuseum Amsterdam. In Kooperation mit dem Kunstgeschichtlichen Institut und dem Institut für deutsche Literatur und ihre Didaktik, Lehrstuhl Niederländisch der Goethe-Universität Frankfurt. Moderation der Diskussion (Niederländisch/Deutsch) durch Laurette Artois.
3. März 2015, 19.00 Uhr

Öffentliche Führungen

donnerstags, jeweils 16.30 Uhr (außer: 25. Dezember 2014 / 1. Januar 2015)

Kostümführung mit Katharina Schaaf als junger Goethe

21./28. Dezember 2014 / 4./10./18./24. Januar / 1./7./5./21. Februar / 1. März 2015, jeweils 15.00 Uhr

Finissage: „Ich lebe ganz mit Rembrandt“ Kostümführung mit Katharina Schaaf als junger Goethe
8. März 2015, 19.00 Uhr

www.goethehaus-frankfurt.de/rembrandt

Führungen für Gruppen und Schulklassen richten wir gerne ein. Auch Kostümführungen und Führungen in niederländischer Sprache können gesondert gebucht werden.

Informationen zu Preisen und Anmeldung telefonisch unter (069) 13880 0 oder per E-Mail an anmeldung@goethehaus-frankfurt.de

**Ausstellung „Goethe und Rembrandt der Denker“, 18.12.2014 –
08.03.2015**

Rückmeldung an Beatrice Humpert
Fax-Nr. (069) 13880-222
bhumpert@goethehaus-frankfurt.de

Zur Pressevorbesichtigung am 16. Dezember 2014, 11 Uhr (Arkadensaal)

- komme ich**
- komme ich nicht**
 - Ich bitte um Zusendung der Pressemappe

Zur Eröffnung der Ausstellung am 17. Dezember, 19 Uhr

- komme ich**
- komme ich in Begleitung**
- komme ich nicht.**

Name:

Medium:

Anschrift:

Telefon:

Mailadresse: